



Adelheid Jack

Der große Fritz und die Tanten  
- und noch mehr Pfötchen

Neue Abenteuer

Ich danke unserer lieben Nachbarin, Frau C. Hennings, für das Korrekturlesen des Manuskriptes.

Mein besonderer Dank gilt dem Züchter Peter Bäcker für all die vielen wertvollen Ratschläge, Hinweise und Denkanstöße, ohne die uns vieles nicht so leicht von der Hand gegangen wäre.

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Prolog

Teil 1 - Unser A-Wurf

Mittwoch, 17.08.2016

Samstag, 20.08.2016

Sonntag, 21.08.2016

Freitag, 16.09.2016

Sonntag, 18.09.2016

Freitag, 30.09.2016

Samstag, 01.10.2016

Die Sache mit der Welpen-Waage

Sonntag, 16.10.2016

Dienstag, 18.10.2016

Donnerstag, 20.10.2016

Montag, 24.10.2016

Montag, 31.10.2016

Dienstag, 01.11.2016

Freitag, 11.11.2016

Dienstag, 15.11.2016

Freitag, 18.11.2016

Montag, 21.11.2016

Dienstag, 29.11.2016

Mittwoch, 30.11.2016

Samstag, 03.12.2016

Sonntag, 04.12.2016  
Montag, 05.12.2016  
Dienstag, 06.12.2016  
Samstag, 10.12.2016  
Sonntag, 11.12.2016  
Montag, 12.12.2016  
Dienstag, 13.12.2016  
Mittwoch, 14.12.2016  
Freitag, 16.12.2016  
Samstag, 17.12.2016  
Donnerstag, 22.12.2016  
Samstag, 24.12.2016  
Dienstag, 27.12.2016  
Samstag, 31.12.2016  
Montag, 02.01.2017

## Teil 2 - Unser Rudel

Samstag, 07.01.2017  
Dienstag, 24.01.2017  
Dienstag, 07.02.2017  
Samstag, 18.02.2017  
Samstag, 25.02.2017  
Donnerstag, 02.03.2017  
Sonntag, 05.03.2017  
Liebeserklärung  
Samstag, 18.03.2017  
Samstag, 25.03.2017  
Frühjahr - Zeit der Krötenwanderung  
Dienstag, 18.04.2017

Donnerstag, 27.04.2017  
Dienstag, 02.05.2017  
Samstag, 06.05.2017  
Donnerstag, 11.05.2017  
Mittwoch, 17.05.2017  
Donnerstag, 18.05.2017  
Samstag, 20.05.2017  
Sonntag, 18.06.2017  
Mittwoch, 21.06.2017, 4:00 Uhr  
Bei Regenwetter im Wohnzimmer  
Sonntag, 02.07.2017  
Dienstag, 18.07.2017  
Donnerstag, 03.08.2017  
Freitag, 04.08.2017  
Szene in der Küche  
Mittwoch, 19.08.2017  
Renovierungsarbeiten  
Samstag, 02.09.2017  
Sonntag, 10.09.2017, Landesgruppenschau  
Sonntag, 15.10.2017, Bundessiegerschau  
Herbstabend  
Samstag, 04.11.2017

## **Vorwort**

Nach Erscheinen des ersten Buches über unsere drei Großen Schweizer Sennenhunde war schnell klar, dass alle wissen wollten, wie es weitergeht.

Schließlich erwartete uns nach Tante Hedwigs erfolgreich bestandener Körung und der Gründung der offiziell anerkannten Zuchtstätte „von der Aachener Kaiserpfalz“ ja noch eine Menge größerer Aufgaben.

Wir haben in den darauf folgenden Monaten viel erlebt und viel geleistet, und nun gehört auch eine Hündin aus eigener Zucht zu unserer Familie: Adelgunde von der Aachener Kaiserpfalz, die Tochter von C-Fritz von der Ostrauer Schlossinsel und Tante Hedwig von der Schlossinsel.

Adelgunde ergänzt und vervollständigt unser Rudel auf sehr harmonische Weise.

Neulich fragte mich jemand, ob das nicht alles zu viel Arbeit wäre und ob ich vielleicht den einen oder anderen Hund nicht lieber abgeben würde.

Ein Leben ohne unsere Großen Schweizer oder auch nur mit einem Großen Schweizer weniger? Undenkbar!

Der große Fritz und die temperamentvolle Tante Hedwig sind die tragenden Säulen unserer Zucht, die kleine Adelgunde ist die Zukunft, und Tante Lotte ist und bleibt unsere stets gut gelaunte Unterstützung.

## Die Akteure:

Fritz (der beste aller Fritzleins)



Tante Hedwig



Tante Lotte



Adelgunde (Kleinteil)



## **In den Nebenrollen:**

Herrchen, genannt „der Bärtige“  
Frauchen, genannt „die Bezopfte“

## Prolog

Tante Lotte: Sie hat schon wieder ein Buch über uns geschrieben.

Tante Hedwig: Hoffentlich nicht wieder nur Märchen und Verleumdungen.

Tante Lotte: Ich bin mir sicher: wir kommen dabei wieder sehr schlecht weg.

Adelgunde: Mich betrifft das nicht. Ich war immer lieb und habe nie etwas Schlimmes angestellt.

Fritz: Das kann ich bestätigen. Die Bezopfte hat sich sogar schon zu der Äußerung hinreißen lassen, dass sie das ziemlich langweilig fände.

Tante Hedwig: Wenn die Bezopfte sich langweilt, können wir das sehr schnell ändern. Das ist eine unserer leichtesten Übungen.

Adelgunde: Was hättest du denn zum Beispiel vorzuschlagen?

Fritz: Ich will es lieber gar nicht wissen.

Tante Hedwig: Lasst euch überraschen!

# **Teil 1 - Unser A-Wurf**

## **Mittwoch, 17.08.2016**

Um 22:30 Uhr Ortszeit haben Tante Hedwig und der beste aller Fritzleins auf dem Treppenabsatz zum Garten hinunter geheiratet.

Während die beiden Liebenden noch auf das Innigste verbunden sind und Frau J. ihnen dabei zur Seite steht, fühlt Tante Hedwig sich bemüßigt und auch durchaus in der Lage, dem Ursprung eines raschelnden Geräusches im Gebüsch im hinteren Teil des Gartens nachzugehen. Vor ihrem geistigen Auge sieht Frau J. sich und beide Hunde bereits die Böschung hinunterkugeln und in die Brombeerhecke stürzen.

So ist die Stimme der Frau J. - „bleib schön stehen, Hedwig, es ist alles okay, bleib schön stehen“ - einen nicht unbeträchtlichen Zeitraum weithin durch die Abenddämmerung zu hören, so dass auch die weiter entfernt wohnende Nachbarschaft über die Vorgänge im Garten der Familie J. bestens informiert ist.

## **Samstag, 20.08.2016**

Tante Hedwig, die mit dem festen Vorsatz, etwas Essbares zu ergattern, in der Küche erscheint, wird von ihrem Bräutigam wiederholt bedrängt.

Sie macht ein so böses Gesicht, wie ich es seit der Landesgruppenschau vor zwei Jahren in Oberhausen nicht mehr gesehen habe<sup>1</sup>, und erklärt ihrem Ex-Ehemann unmissverständlich, dass ihre Liaison beendet ist.